

## FACHMITTELSCHULE

### FRANZÖSISCH

### Lehrplan 2007

		1. Klasse	2. Klasse		3. Klasse
Berufsfeld	Lektionendotation	GF	GF	HKU	GF
Alle	Grundlagenfach	3	2	1	4

### Lernziele

In einer Welt, in der die Beherrschung von Fremdsprachen immer wichtiger wird, kommt der zweiten Landessprache eine besondere Bedeutung zu. Die Schülerinnen und Schüler sollen befähigt werden, sich aktiv an einem Gespräch mit französisch Sprechenden zu beteiligen, Berichte, Artikel und leichtere literarische Texte in der Originalsprache zu verstehen und zusammenhängende Texte schriftlich weitgehend korrekt zu verfassen.

Auf Grund ihrer Fähigkeiten können sie die modernen elektronischen Kommunikationsmittel sinnvoll nutzen. Sie sind vertraut mit den Lebensformen und der Kultur Frankreichs und der Westschweiz und sind generell im Umgang mit Menschen anderer Herkunftsländer offen und tolerant.

### Stoffprogramm

#### 1. Klasse

Abschluss des Elementarkurses mit einem geeigneten Lehrmittel, wobei die schwierigsten Kapitel auch erst in der zweiten oder dritten Klasse behandelt werden können. Einfache Konversationsübungen, wie z.B. Reproduzieren von einfachen Anekdoten, Bildergeschichten, Nacherzählungen, Erlebnisberichte, Rollenspiele etc... Schriftliche Berichte zu Alltagsthemen, Freizeitbeschäftigungen, Sport etc.. Lektüre von vereinfachten Texten. Übungen zur Schulung des Hörverstehens.

#### 2. Klasse

Festigung der Strukturen und Erweiterung des Wortschatzes. Lektüre von etwas schwierigeren vereinfachten Texten oder erste leichte Originaltexte. Schriftliche Übungen zu verschiedenen Textformen wie Beschreibungen, Zusammenfassungen, Briefe, Analysen etc.. Im Halbklassunterricht Konversationsübungen wie in der ersten Klasse und etwas anspruchsvollere Diskussionen sowie Hörverständnisübungen.

#### 3. Klasse

Pflege und Verbesserung der schriftlichen und mündlichen Ausdrucksfähigkeit wie in den vorhergehenden Klassen. Referate. Lektüre einfacher Originaltexte unter Berücksichtigung verschiedene Textsorten, z.B. Zeitungsartikel, Erlebnis- und Lebensberichte, literarische Textformen (zeitgenössische Autoren) etc.. Arbeit mit verschiedenen Medien - Radio, TV, Internet - und Auseinandersetzung mit deren Inhalten, z.B. Nachrichten, Sendungen zu Sachthemen, Interviews, Chansons etc.